

# „Checkliste Projektauswahlkriterien“ der LAG „Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm“

**Projekttitle: Biogene Reststoffe**

- Projekt ist nachvollziehbar in dem Projektbogen beschrieben (inkl. Finanzierung und Projektträgerschaft)**
- Beratungsgespräch mit dem LAG-Management hat stattgefunden**
- Umsetzung des Projektes ist innerhalb des Gebietes der LAG**

<b>Kriterium mit Punktebewertung von 1 bis 3</b> (0 Punkte, wenn Kriterium nicht erfüllt)		<b>Erreichte Punktzahl</b>
<b>Innovativer Ansatz des Projekts</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	lokal innovativer Ansatz	2
2 Punkte:	regional innovativer Ansatz	
3 Punkte:	überregional innovativer Ansatz	
Begründung für Punktevergabe: In den Kreisen Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen aber auch darüber hinaus wurden bisher noch keine umfänglichen Untersuchungen und Erhebungen zu diesem Themenkomplex angestellt.		
<b>Beitrag zum Umweltschutz</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	neutraler Beitrag	3
2 Punkte:	indirekter positiver Beitrag	
3 Punkte:	direkter positiver Beitrag	
Begründung für Punktevergabe: Die stoffliche Verwertung der resultierenden Reststoffe als Mehr-Nährstoff-Dünger mit der Folge, dass synthetischer Stickstoffdünger und mineralische Pflanzennährstoffe in nennenswertem Umfang ersetzt werden können, leistet einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Gewässerschutz und spart Energie- und Klimagasemissionen ein. Die Energiegewinnung aus biogenen Reststoffen ist durch die resultierende Substitution fossiler Brennstoffe als Energieträger ein Beitrag zur Luftreinhaltung.		
<b>Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels/Anpassung an seine Auswirkungen</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	neutraler Beitrag	3
2 Punkte:	indirekter positiver Beitrag	
3 Punkte:	direkter positiver Beitrag	
Begründung für Punktevergabe: Den Landkreiskommunen wird ein hohes Potenzial zur Nutzung von Biomasse konstatiert. Die Daten zu den tatsächlich anfallenden biogenen Reststoffen müssen nun erhoben werden. Anschließend können die energetische und stoffliche Verwertbarkeit, das geeignete Verwertungsverfahren und dessen Wirtschaftlichkeit geprüft werden. Mit der Studie werden wichtige Entscheidungs- und Planungsgrundlagen zum weiteren Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien zum Schutz des Klimas geschaffen.		

<b>Bezug zum Thema „Demographie“</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	neutraler Beitrag	1
2 Punkte:	indirekter positiver Beitrag	
3 Punkte:	direkter positiver Beitrag	
Begründung für Punktevergabe: Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel haben einen indirekten positiven Beitrag für die Lebensbedingungen unserer alternden Gesellschaft.		
<b>Beitrag zu Handlungsziel 1.4. Klima schützen – Bewusstsein für die Energiewende schaffen</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
<b>aus Entwicklungsziel 1 Leben im Einklang mit der Natur fördern</b>		
1 Punkt:	geringer messbarer Beitrag	3
2 Punkte:	mittlerer messbarer Beitrag	
3 Punkte:	hoher messbarer Beitrag	
Begründung für Punktevergabe: Die Machbarkeitsstudie soll die Grundlage für eine gemeinschaftliche umweltverträgliche Lösung zur kombinierten energetischen und stofflichen Verwertung biogener Reststoffe schaffen. Mit der Studie werden wichtige Entscheidungs- und Planungsgrundlagen zum weiteren Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien zum Schutz des Klimas geschaffen. Die Energiegewinnung aus biogenen Reststoffen leistet durch die resultierende Substitution fossiler Brennstoffe als Energieträger einen Beitrag zur Luftreinhaltung.		
<b>Zusatzpunkte Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel 4. Wirtschaft stärken und Bildung fördern, HZ 4.1 Regionale Wirtschaftskreisläufe stärken</b>		
1 Punkt:	geringer messbarer Beitrag	2
2 Punkte:	mittlerer messbarer Beitrag	
3 Punkte:	hoher messbarer Beitrag	
Begründung für Zusatzpunktevergabe: Die Machbarkeitsstudie an sich leistet derzeit keinen Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftskreisläufe. Wenn die Machbarkeitsstudie jedoch positive Ergebnisse erzielt und es zu einer energetischen Verwertung von biogenen Reststoffen kommen sollte, können regionale Wirtschaftskreisläufe in beiden Landkreisen gestärkt werden. Da der Energieinhalt dieser biologischen Reststoffe bezogen auf das Volumen gering ist, lohnt sich kein weiterer Transport. Das heißt, dass die Energieumwandlung und Düngerveredelung zwangsläufig regional erfolgen muss. Die Wertschöpfung und die Arbeitsplätze bleiben somit ebenfalls der Region erhalten.		

<b>Bedeutung / Nutzen für das LAG-Gebiet</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	nur lokale Bedeutung / Nutzen	2
2 Punkte:	Bedeutung / Nutzen für Teile des LAG-Gebietes	
3 Punkte:	überregionale Bedeutung / Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	
<p>Begründung für Punktevergabe:  Die Studie liefert Ergebnisse für die Landkreise Pfaffenhofen und Neuburg-Schrobenhausen. Wenn die Machbarkeitsstudie jedoch positive Ergebnisse erzielt und es zu einer energetischen Verwertung von biogenen Reststoffen kommen sollte, können regionale Wirtschaftskreisläufe in beiden Landkreisen gestärkt werden.</p>		

<b>Grad der Bürgerbeteiligung</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	Beteiligung relevanter Akteure	2
2 Punkte:	Beteiligung weiterer Bürger	
3 Punkte:	Projekt ist Ergebnis eines Bürgerbeteiligungsprozesses	
<p>Begründung für Punktevergabe:  Durch die Mitwirkung von Multiplikatoren wie den Bürger-Energie-Genossenschaften können sich künftig BürgerInnen direkt am Projekt beteiligen. Im Rahmen der Umsetzung der Studie finden ein Zwischenbericht im Rahmen einer Expertenrunde und öffentlichen Informationsveranstaltung sowie ein finaler Ergebnisbericht in der Öffentlichkeit statt.  Zudem fanden im Vorfeld zwei Workshops statt, zu denen öffentlich eingeladen wurde. Im ersten Workshop sollte das Stimmungsbild zu der Thematik aufgezeigt werden. Der zweite Workshop diente dazu, die Inhalte der angestrebten Studie festzulegen.</p>		
<b>Vernetzungsgrad</b> (Partnern, Sektoren, mit anderen Projekten)		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	geringer Vernetzungsgrad	3
2 Punkte:	mittlerer Vernetzungsgrad	
3 Punkte:	hoher Vernetzungsgrad	
<p>Begründung für Punktevergabe: Gute Vernetzung durch die eingebundenen Personen, Initiativen, Vereine, Institutionen und privaten Unternehmen: Energie- und Solarverein Pfaffenhofen, Landratsamt Pfaffenhofen, der AWP, Bürgerenergiegenossenschaft im Landkreis Pfaffenhofen e.G., der Bund Naturschutz, Energie effizient einsetzen e.V., Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen, Landkreisbetriebe Neuburg-Schrobenhausen, Bürger-Energie-Genossenschaft ND-SOB-AIC-EI eG und private Akteure und Unternehmen. Zudem ist dieses Projekt ein Kooperationsprojekt zwischen den Landkreisen Pfaffenhofen und Neuburg-Schrobenhausen sowie den lokalen Aktionsgruppen LAG Altbayerisches Donaumoos und LAG Landkreis Pfaffenhofen.</p>		
<b>Beitrag zum Erhalt/Schaffung von Arbeitsplätzen</b>		<b>Mindestpunktzahl: 1</b>
1 Punkt:	indirekter Beitrag zum Erhalt von Arbeitsplätzen	1
2 Punkte:	direkt Beitrag zum Erhalt von Arbeitsplätzen	
3 Punkte:	direkter Beitrag zur Schaffung von Arbeitsplätzen	
<p>Begründung für Punktevergabe:  Für die Erstellung der Studie werden keine neuen Arbeitsplätze geschaffen. Jedoch müssen/sollten die Energieumwandlung und Düngerveredelung zwangsläufig regional erfolgen – die Wertschöpfung und die Arbeitsplätze bleiben der Region somit erhalten.</p>		
<b>Zusatzpunkte Stärkung des Zusammenhalts in der Region</b>		
1 Punkt:	geringer Beitrag	2
2 Punkte:	mittlerer Beitrag	
3 Punkte:	hoher Beitrag	

Begründung für Zusatzpunktevergabe:

- Kooperation zweier Landkreise zum Thema Energie/eines innovativen Ansatzes im Energiesektor. Zwei Landkreise prüfen gemeinsam die energetische Nutzung von Abfallprodukten (biogene Reststoffe) der eigenen Region.
- Einbindung von relevanten Akteuren und interessierten Bürgern zur energetischen Ausschöpfung von biogenen Reststoffen.
- Wichtige Akteure im Energiesektor ziehen somit an einem Strang.

erreichbare Maximalpunktezah: 33

erforderliche Mindestpunktzahl: 14

**erreichte Punktzahl des Projektes: 24**

Die Mindestpunktzahl ergibt sich aus der Maximalpunktezah (33) minus der möglichen maximalen Zusatzpunkte (6) = 27 Punkte. Davon muss die Hälfte, also 14 erreicht werden.